

Liebe Eltern!

In diesem Jahr haben Sie sehr viel Post von uns bekommen.

Über defekte Heizungen, unzählige Wasserrohrbrüche und über Corona wurde schon viel geschrieben. Und nun, zum Jahresende gibt es nun auch noch einen ganz anderen Weihnachtsbrief als in den Jahren zuvor. Das Jahr endet bei uns in der Schule ohne Weihnachtsfeiern, ohne gemeinsames Plätzchen essen, beim Nachbarn naschen, ohne das Singen von Weihnachtsliedern, ohne Besuch eines Weihnachtstheaters oder einer anderen Weihnachtsaktion. Es endet sehr leise....einfach so.

Das ist traurig.

Aber es hilft nicht zu schimpfen oder zu jammern. Ihre Kinder machen es uns vor: Sie sind fröhlich, summen leise Weihnachtslieder vor sich hin, freuen sich über Adventsgeschichten und Päckchen in ihren Klassen, wünschen sich Schnee und schöne Geschenke und basteln voller Hingabe.

Ein geschmückter Weihnachtsbaum steht wie immer im Flur.

Vielleicht passt auch das gut in diese Zeit.

Wir freuen uns über Ihre aufmunternden Worte und die zahlreichen positiven Rückmeldungen zu unserem „Krisenmanagement“ und möchten Ihnen noch einmal ganz besonders danken dafür,

- dass Sie vor dem Schulgelände geduldig warten
- dass Sie Alltagsmasken tragen und auf Abstand achten
- dass Sie bei ungeklärten Krankheitssymptomen Ihr Kind vorsichtshalber zu Hause lassen
- dass Sie Lernmaterialien abholen, wenn Ihr Kind zu Hause bleiben muss
- dass Sie Ihr Kind beim Distanzlernen unterstützen
- dass Sie telefonisch erreichbar sind, wenn Ihr erkranktes Kind abgeholt werden muss und schnell da sind
- dass Sie trotz der eigenen Sorgen in diesen Zeiten auch noch helfen, unseren Lieblingscircus Casselly zu unterstützen, mit dem wir schöne Stunden verbracht haben, die sich anfühlen wie aus einem Land vor unserer Zeit...

Wir haben den Eindruck, dass auch Sie, liebe Eltern, in der Krise gut organisiert sind und sich gegenseitig mit Informationen und mehr unterstützen. Es ist wichtig, dass wir zusammenhalten und Verständnis füreinander haben.

Das macht eine gute Schulgemeinschaft aus.

Wie Ihnen bekannt ist, endet die Schule in diesem Jahr am Freitag, den 18.12.2020. Am 21./ 22. Dezember und am 7./8. Januar sind wenige Kinder zur Notbetreuung angemeldet worden, für die wir natürlich da sein werden.

Die Schule beginnt voraussichtlich wieder am Montag, den 11.01.2021.

Sollten wir neue Informationen aus dem Schulministerium erhalten, leiten wir diese wie gewohnt über die Schul- und Klassenpflegschaft an Sie weiter.

Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir nun eine erholsame und friedliche Weihnachtszeit. Auch Silvester wird leiser sein als je zuvor. Machen Sie das Beste

daraus! Im nächsten Jahr geht es hoffentlich wieder aufwärts, wenn wir uns jetzt mit Kontakten einschränken. In diesem Sinn: Achten Sie auf sich und die anderen und bleiben Sie gesund!

Im Namen des gesamten Teams der GGS Martinusstraße  
grüßen Sie ganz herzlich

Tanja Wölfel & Katja v. Buch  
Schulleitung



Hier noch ein kleiner Ausmalgruß an Ihre Kinder! ☺

